Das Märchen zwischen einem Saiyajin und einem Uchiha

Es war einmal ...

Von Sandra-Lavi-Bookman

Kapitel 11: Teamwork

Mittlerweile waren nun einige Tage vergangen. Sasuke und Sandra waren glücklich verlobt und nichts schien der Hochzeit mehr im Weg zu stehen. Sie konnten es beide kaum erwarten, doch es dauerte noch etwas bis zur Hochzeit. Währenddessen verbrachten sie zu zweit eine schöne Zeit. Unter anderem trainierten sie auch zusammen und Sandra lernte von Sasuke die Techniken des Uchiha Clans und Sandra brachte Sasuke die Techniken der Saiyajins bei. Ebenfalls liefen die Vorbereitungen auf die Hochzeit.

Es war nachmittags, Sasuke und Sandra waren gerade auf dem Weg nach draußen, um zu trainieren. Sie standen gerade vor dem Palast, da spürten sie beide eine bedrohliche Aura auf sie zu kommen. „Spürst du es auch?“, fragte Sandra und sah ihn ernst an. Sasuke nickte nur und gemeinsam flogen sie los. Kurz darauf landeten sie auf einer Wiese und dann tauchte Vegeta vor ihnen auf. Es war offensichtlich, er führte nichts Gutes im Schilde und sicherlich wollte er auch nicht zur Hochzeit gratulieren. „Vegeta, was willst du?“, fragte Sandra ihn und sah zu ihm. „Kannst du dir das nicht denken? Ich bin hier um diese Hochzeit zu verhindern. Ich werde deinen Uchiha Prinzen töten und dann nehme ich dich mit in unser Reich!“, sagte Vegeta und sah wütend zu den beiden. Sasuke sah Vegeta an und sagte: „Du willst mich töten? Na dann komm doch!“. Er forderte Vegeta regelrecht heraus und machte sich dann Kampfbereit. Sasuke grinste Vegeta frech an und sah ihn herausfordernd an, denn er konnte es kaum erwarten ihm endlich zu zeigen, dass Vegeta es niemals schaffen würde ihn von Sandra zu trennen. Sandra machte sich ebenfalls kampfbereit. Sie sah zu Sasuke und sagte: „Wir kämpfen als Team. Vegeta hat keine Chance gegen uns.“. Sasuke nickte ihr zu und dann griff Vegeta Sasuke an. Es ging sehr schnell, Vegeta stürmte auf ihn los und wollte ihn schlagen, doch Sasuke war schneller. Zeit gleich aktivierte er sein Sharingan und wich dem Angriff aus. Sasuke holte zum Gegenschlag aus, doch Vegeta flüchtete in die Luft. Dort fühlte er sich etwas sicherer, denn er ging davon aus, dass Sasuke ihm dorthin nicht folgen würde. Doch da irrte er sich gewaltig. Sasuke führte am Boden Fingerzeichen aus, beobachtete dabei Vegeta genau und schoss dann mit einer hohen Geschwindigkeit auf Vegeta zu und attackierte diesen mit seinem Chidori. Vegeta versuchte auszuweichen, doch er wurde am linken Arm getroffen. Nun schwebten beide in der Luft. Vegeta war sehr wütend und sah Sasuke

ebenso wütend an. Er hatte nicht damit gerechnet, dass Sasuke auch fliegen konnte. Sandra hatte ihm dies beigebracht.
„War klar, dass sie dich in unsere Techniken einweihen würde, aber das nützt dir rein gar nichts!“, sagte Vegeta sehr wütend. Sasuke sah ihn mit seinem Sharingan unbeeindruckt an. „Du wirst mich niemals besiegen. In dir fließt nicht das Blut eines Saiyajin!“, rief er Sasuke zu. „Aber in mir!“, rief Sandra und flog von oben auf Vegeta zu und attackierte diesen. Vegeta war so überrascht davon, dass er nicht in der Lage war auszuweichen. Mit voller Wucht krachte er in den Boden.
Dann rappelte sich Vegeta wieder auf. Sasuke und Sandra kamen beide runter und standen rechts und links von ihm. Vegeta sah abwechselnd zu beiden und überlegte sich wen er als nächstes angreifen sollte. Er sah zu Sandra und grinste sie fies an. Dann streckte er seinen Arm in Richtung von Sasuke aus. Sandra begriff sofort und ihr Blick veränderte sich, sie sah fast schon geschockt aus. Sie lief auf Vegeta zu und schrie zu Sasuke: „Pass auf!“. Dann feuerte Vegeta eine riesige Energiekugel auf Sasuke ab und sofort danach sprintete er auf Sandra zu und griff diese an. Sasuke war nicht in der Lage so kurzfristig auszuweichen und wurde voll erwischt. „Sasukeeee!!!!“, schrie Sandra, die es gerade geschafft hatte mit Hilfe des Tauschjutus Vegetas Angriff zu entkommen.
Sie flog auf ihn zu, aber sie konnte erst nichts sehen, da bei dem Angriff viel Staub aufgewirbelt wurde. Als dieser sich verzog, sah sie Sasuke. Er stand immer noch an derselben Stelle und er war von einem lilanen Leuchten umgeben. Er hatte sein Mangekyo Sharingan aktiviert und hatte den Angriff mit Hilfe seines Susanoos abgewehrt. Dadurch blieb er unverletzte. Sandra war erleichtert und atmete auf. Dann lächelte sie.
Vegeta war nun noch wütender und schrie: „Was?! Wie hast du das gemacht? Wie konntest du meinem Angriff so einfach abwehren? Du hättest tot sein sollen!“. Sasuke grinste spöttisch und sagte: „Tja ich habe vielleicht kein Saiyajinblut, aber dafür das Blut eines Uchihas. Und du solltest dich niemals mit einem Uchiha anlegen!“. Daraufhin aktivierte er sein Susanoo komplett und griff Vegeta damit an. Vegeta versuchte sich so gut er konnte zu wehren, doch er lag klar zurück. Mit Mühe entkam er endlich Sasukes Angriff und dann verschwand er plötzlich aus den Augen.
Kurz danach tauchte er hinter Sandra wieder auf und schlug mit der Faust nach ihr. Doch diese sah den Angriff längst kommen und konterte diesen mit ihrer Hand. Sie grinste und sah Vegeta an, der sehr wütend war. Vegeta sah in ihre Augen und erschrak: „Ja aber… wie ist das möglich? Wieso hast du die gleichen Augen wie er?“, fragte er verwirrt. Sandra hatte nun auch Sharingan und die Fähigkeiten des Uchiha Clans. Ebenso wie Sasuke nun die Fähigkeiten der Saiyajins hatte. Durch ihre Verbundenheit war es ihnen gelungen Fähigkeiten des anderen zu übernehmen. Somit erhielt Sandra von Sasuke das Sharingan und Sasuke erhielt von ihr die Kraft der Saiyajins. Daher war es für ihn auch möglich mit Vegeta problemlos mitzuhalten.
„Wir sind nun mal eins.“, sagte Sandra, „Niemand wird es jemals schaffen uns voneinander zu trennen. Nicht einmal du Vegeta!“. Vegeta riss sich los und wich zurück. Nun stand er Sandra und Sasuke gegenüber. Es gefiel ihm gar nicht, dass er offenbar machtlos gegen die beiden war. „Na was ist? Du wolltest mich doch töten? Du hast doch eben noch so große Töne gespuckt!“, sagte Sasuke zu Vegeta. Dieser war sehr gereizt und sagte: „Du wirst schon sehen. Eines Tages werde ich dich töten verlass dich drauf!“. Daraufhin flog er mit voller Geschwindigkeit davon.
„Als ob der das jemals schaffen würde!“, sagte Sasuke und deaktivierte sein Sharingan. „Sei bitte trotzdem vorsichtig.“, sagte Sandra leicht besorgt und sah ihn

mit ihren blauen Augen an. Er legte daraufhin seine Arme um sie, sah sie an, lächelte und sagte: „Mach dir da mal um mich keine Sorgen. Ich werde schon mit ihm fertig. Und außerdem bist du doch bei mir.“. „Ja ich weiß. Und das werde ich auch immer sein. Wir sind nun mal das perfekte Team.“, sagte sie daraufhin und legte ebenfalls ihre Arme um ihn. Sie sahen sich kurz in die Augen, kamen sich näher und küssten sich dann.
Nach einer Weile kehrten sie dann zum Palast zurück.
Nun stand ihrer Hochzeit absolut nichts mehr im Weg. Vegeta, der diese verhindern wollte, wurde durch Sandras und Sasukes grandioses Teamwork besiegt und musste den Rückzug antreten. Durch diesen Kampf wurde es sehr deutlich, dass die beiden wirklich ein perfektes Team waren. Niemand könnte sie jemals besiegen bzw. auseinander bringen. Sie würden für alle Zeit zusammen sein.